

Plön, 15. Juni 2016

## **Antrag zur Sitzung des Kreistages am 14. Juli 2016**

### **TOP: KiTa-Förderung im Kreis Plön**

Der Kreis Plön anerkennt die Leistungen der kommunalen Familie bei der Schaffung von neuen KiTa- und Krippen-Plätzen.

#### Der Kreistag möge beschließen:

1. Die anrechenbaren KiTa-Betriebskosten sind in den letzten Jahren um rd. 35% gestiegen. Der Kreistag fordert das Land Schleswig-Holstein auf, Haushaltsmittel zusätzlich zur Verfügung zu stellen, um die kommunale Familie bei den gestiegenen Betriebskosten zu entlasten. Notwendig ist eine Erhöhung der Mittel um ebenfalls 35%. Dies würde bedeuten, dass das Land aus Landesmitteln landesweit rd. 25 Mio. Euro zusätzlich zur Verfügung stellen muss.
2. Der Kreis Plön bezuschusst ab 1. August 2016 die KiTa-Einrichtungen im Kreis mit 1/3 (einschl. der Landesmittel) der anrechenbaren Betriebskosten. Er steht damit zu dem Grundsatz der Drittelung der Kosten zwischen Gemeinden, Kreis/Land und Eltern. Der Sozialstaffelausgleich bleibt davon unberührt.
3. Hierzu beschließt der Kreistag eine Nachtragshaushaltssatzung und beauftragt die Verwaltung mit deren zeitnahen Vorlage an die zuständigen Gremien.
4. Die Auszahlung der Kreis- und Landesmittel an die Kommunen erfolgt vierteljährlich als Abschlagszahlung am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jeweils zu gleichen Anteilen, um Liquiditätsengpässe bei den Kindergartenträgern zu reduzieren. Die Förderrichtlinie für KiTa-Einrichtungen wird entsprechend angepasst.

Für die CDU-Kreistagsfraktion

*gez. Werner Kalinka*

*gez. Stefan Leyk*

*gez. Tade Peetz*